

12.09.2022 – 08:01 Uhr

F.A.Z.-Institut und Cision verleihen „Deutschen Image Award 2022“ an Mercedes-Benz*Frankfurt, Deutschland (ots/PRNewswire) -*

Vorstandsvorsitzender Ola Källenius und Kommunikations- und Marketingchefin Bettina Fetzer mit renommiertem Preis vom F.A.Z.-Institut, der Frankfurter Allgemeine Zeitung und Cision ausgezeichnet / Preisverleihung beim „Deutschen Marken-Summit“

In diesem Jahr verleiht die internationale Jury den renommierten „Deutschen Image Award“ an den Vorstandsvorsitzenden von [Mercedes-Benz](#), **Ola Källenius**, und an seine Kommunikations- und Marketingchefin **Bettina Fetzer**.

Die äußerst erfolgreiche und professionelle Arbeit der beiden Manager sowie ihrer Teams spiegelt sich in dem hohen Ansehen von CEO Ola Källenius in den Medien wider.

Ola Källenius ist seit 2019 Vorstandsvorsitzender der Mercedes-Benz Group (früher Daimler AG) und Nachfolger von Dieter Zetsche. Er begann sein Berufsleben 1993 bei der damaligen Daimler-Benz AG. Nach diversen Positionen im Unternehmen wurde er 2015 in den Vorstand berufen.

Die Medienanalyse von [F.A.Z.-Institut](#) und [Cision](#) in 2021/2022 ergab für Källenius Spitzenwerte in der öffentlichen Darstellung. 93 Prozent aller wertenden Aussagen von Journalisten in klassischen Medien über ihn sind positiv. Damit liegt seine Reputation durchgehend noch über der für das Unternehmen insgesamt. Nahezu kein anderer Dax-CEO ist sichtbarer als er, seine zentralen Themen sind der grüne Umbruch seines Unternehmens sowie die neue Luxusstrategie.

Das manager magazin urteilte über ihn: „Ola Källenius zieht lange Linien und reagiert schnell. Daimler verwandelt sich rasant. Die Ökologisierung Daimlers läuft so schnell, so konsequent und ist dazu geprägt von einer neuen Dialog- und Lernbereitschaft, dass das manager magazin ihn zum ‚Manager des Jahres‘ gewählt hat.“

Die herausragende Positionierung von Källenius konnte auch dank der langjährigen internationalen Erfahrungen und der professionellen Arbeit des Mercedes-Benz-Kommunikationsteams erreicht werden.

Verantwortlich dafür ist der Kommunikations- und Marketingbereich unter der Führung von **Bettina Fetzer**. **Tobias Just** zeichnet als Leiter Corporate Communications für die mediale Positionierung des Mercedes-Benz-CEO verantwortlich.

Fetzer studierte Betriebswirtschaftslehre und hatte seit ihrem Start im Konzern 2004 diverse Tätigkeiten in den Bereichen Vertrieb und Kommunikation inne. 2018 übernahm Fetzer die Marketingleitung von Mercedes-Benz Passenger Cars. Seit Mitte 2021 leitet sie die zusammengelegten Bereiche Kommunikation und Marketing bei Mercedes-Benz.

Die beiden Geehrten folgen auf die Vorjahres-Sieger **Dr. Martin Brudermüller** und **Dr. Nina Schwab-Hautzinger** von [BASE](#), die bei der Preisverleihung am 15. September auch die Laudatio auf ihre Nachfolger halten werden.

Zum „Deutschen Image Award“:

Das [F.A.Z.-Institut](#), die [Frankfurter Allgemeine Zeitung](#) und [Cision](#) verleihen jedes Jahr den „Deutschen Image Award“. Den Preis erhalten CEOs mit dem besten internationalen Medienimage für exzellente Managementleistung sowie die verantwortlichen KommunikationsmanagerInnen für deren erfolgreiche kommunikative Vermittlung.

Verfahren

Die Gewinner des „Deutschen Image Awards“ werden jedes Jahr in einem zweistufigen Verfahren ermittelt. Im ersten Schritt erfolgt eine wissenschaftliche Medieninhaltsanalyse von mehreren tausend deutschen und internationalen Meinungsführermedien. Sie wird systematisch und kontinuierlich vom F.A.Z.-Institut und Cision Germany durchgeführt. Im zweiten Schritt bewertet eine siebenköpfige international besetzte Jury die empirischen Daten und wählt dann die PreisträgerInnen aus.

Der „Deutsche Image Award 2022“ wird im Rahmen des Abendprogramms zum [15. Deutschen Marken-](#)

Summit" am 15. September 2022 überreicht. Anmeldungen zur Veranstaltung sind noch möglich:
www.marken-summit.de/anmeldung.

Bisherige PreisträgerInnen:

2021: Dr. Martin Budermüller und Dr. Nina Schwab-Hautzinger, BASF

2019: Dr. Theodor Weimer und Ingrid M. Haas, Deutsche Börse AG

2018: Kasper Rorsted und Jan Runau, Adidas AG

2017: Dr. Frank Appel und Prof. Dr. Christof Ehrhart, Deutsche Post DHL AG

2016: Dr. Karl-Ludwig Kley und Dr. Walter Huber, Merck KGaA

2015: Dr. Dieter Zetsche und Jörg Howe, Daimler AG

Der Jury gehören an:

Gerald Braunberger, Frankfurter Allgemeine Zeitung, Frankfurt

Ingrid Haas, Deutsche Börse AG, Frankfurt

Dr. Gero Kalt, F.A.Z.-Institut, Frankfurt

Thomas Leitner, Cision, Frankfurt

Prof. Dietrich Ratzke, Frankfurt

Prof. Dr. Lothar Rolke, University of Applied Sciences, Mainz

Prof. Dr. Stephan Ruß-Mohl, Università della Svizzera Italiana, Lugano

Dr. Nina Schwab-Hautzinger, BASF, Ludwigshafen

Foto - https://mma.prnewswire.com/media/1894719/Ola_Kallenius_and_Bettina_Fetzer.jpg

Logo - https://mma.prnewswire.com/media/1892511/FAZ_Institut_Logo.jpg

Logo - https://mma.prnewswire.com/media/1767666/cision_Logo.jpg

Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an: Angela Markovic

Telefon: +49 69 75 91 11 33

Telefax: +49 69 75 91 80 1133

E-Mail: a.markovic@faz-institut.de

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100065377/100894667> abgerufen werden.